

Tübinger Liste

Gemeinderatsfraktion

Claudia Braun
Ernst Gumrich
Gebhart Höritzer
Ute Mihr
Dr. Christian Wittlinger

Tübingen, 09.12.18

Antrag auf Berichterstattung zum Programm „(M)ein Stück Tübingen“

Öffentliche Grünflächen – auch kleinere - sind wichtig für eine Stadt. Sie prägen den öffentlichen Raum, bieten Ausgleich für eine zunehmend verdichtete Bebauung, Aufenthalts-, Spiel- und Erholungsmöglichkeiten für die Bevölkerung.

Leider sind diese Grünanlagen oft in einem sehr ungepflegten Zustand. Als Beispiel wären zu nennen: die kleine Grünanlage in der Herrenbergerstr. gegenüber der Einmündung der Schnarrenbergstraße oder das kleine Grünrondell am Lustnauer Tor, die seit Jahren einen sehr verwahrlosten Eindruck machen.

In Tübingen läuft seit einigen Jahren das Patenschaftsprogramm „(M)ein Stück Tübingen“, das Bürgerinnen und Bürger ansprechen soll, die einen Pflanzkübel pflegen und gießen oder ein anderes Stück öffentliches Grün vor ihrer Haustür in Ordnung halten möchten. Auch für Bäume, einen Brunnen oder einen Spielplatz können Patenschaft übernommen werden. Dieser Ansatz eines „urban gardening“ ist auch ein gutes Angebot für Tübingerinnen und Tübinger, die keinen eigenen Garten haben, sich aber gern gärtnerisch betätigen möchten. In anderen Städten läuft dieses Programm mit großem Erfolg, so z.B. in Mannheim (Projekt „Grüntaten“).

Die Verwaltung wird gebeten, dem Gemeinderat zum aktuellen Stand des Programms zu berichten:

- Wie läuft das Programm „(M)ein Stück Tübingen“?
- Wie viele Patenschaften gibt es?
- Ist das Programm in ein Gesamtkonzept für Tübingen eingebettet?
- Was wird von der Verwaltung unternommen, das Programm zu bewerben? Welche Überlegungen gibt es, es noch besser in der Öffentlichkeit bekannt zu machen?
- Welche Möglichkeiten sieht die Verwaltung, Initiativen in den einzelnen Quartieren (z.B. ausgehend von den Stadtteiltreffs) mit dieser Zielsetzung aufzubauen und in das Programm zu integrieren?

Für die Tübinger Liste: Claudia Braun